

Diese Wochenschrift
erscheint wöchentlich Mittwochs Vormittag
in einem Bogen in der Buchdruckerei der
Gebr. Scharf für den vierteljähr. Pränu-
merationspreis von 8 Sgr. (incl. Stempel.)



Amtliche und Privat-Anzeigen
für den Boten werden gegen 1 Sgr. für
die breitgedruckte Zeile in gewöhnl. Schrift
(größere Schrift und Einfassungen verhältniß-
mäßig mehr berechnet) bis spätestens Dienstag
früh 7 Uhr erbeten.

Der Landbote.

Eine unterhaltende und belehrende Wochenschrift
für Stadt und Land.

N^o. 42.

Mittwoch, den 16. October

1861.

Der Krönungs-Feier

Ihrer Majestäten

des Königs Wilhelm I. und der Königin Augusta.

Den 18. October 1861.

Ein Helden-Fürst, entstammt den hohen Ahnen,
Den Hohenzollern, Deren Name glänzt,
Auf Preußens Thron, umweht von Siegesfahnen
Und von dem Ruhm der Könige bekränzt,
Das Scepter führet über Millionen
In einem Staat der Größe und der Macht,
Ihn Alle, die in Preußens Gauen wohnen,
Berehren, Er in königlicher Pracht.

Als König Ihn an Thrones Stufen brachte
In Ehrfurcht tief die Huldigungen dar
Das treue Preußen-Volk, und fest es machte
Mit Ihm den Bund am Vaterlands-Altar.
Es hat Ihm Liebe, Treue zugeschworen
Und hält als deutsches Volk, was es verspricht.
Zum König Er von Gottes Gnad' erkoren,
Bleibt es Ihm treu ergeben, wanket nicht.

Das heil'ge Band, das Fürst und Volk verbindet,
Knüpft fester noch das hohe Krönungs-Fest,
Dem Preußens Volk die schönsten Kränze windet.
Thron, Fürst und Volk umzieht die Liebe fest.
Des Königs Haupt trägt nun die Königskrone
Als höchsten Schmuck in goldnem Strahlenkranz.
Mit Ihm die Königin auf Preußens Throne,
Auch Ihr Haupt schmückt der Krone vollster Glanz.

Von Dir, dem Höchsten in des Himmels Höhen,
Heil, Segen dem gekrönten Königspaar!
Erhöre gnädig unser heißes Flehen:
Allgütiger, erfreu' Es immerdar!
Des Königs Wilhelm's Regiment beglücke
Sein treues Volk! Auf Ihn und Preußens Macht
Der Deutsche blickt zur Abwehr der Geschehe,
Die Deutschland schirmt, vereint stark, mächtig macht
Jünglinge!